

Meran, Südtirol

2. Internationales Branchen-seminar für Frauen der Holz- und Bauwirtschaft

Frauen an den Schaltstellen der Bau- und Holzwirtschaft sind immer noch rar. Deshalb lädt das 2. Internationale Branchenseminar für Frauen am 24. und 25. Juni 2004 Handwerks-Unternehmerinnen nach Meran ein. Dort präsentieren Fachleute aus Gesellschaft, Forschung und Praxis aktuelles Management-Know-how. Neben den Referaten erhalten die Teilnehmerinnen Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

Tagungsprogramm Donnerstag, 24. Juni 2004

- 08.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen
Begrüßungskaffee
- 09.00 Uhr Begrüßung durch die Veranstalter
Dr. Katrin Künzi, Professorin an der HSB, CH-Biel
- 09.10 Uhr Grußbotschaft aus Meran
Lust auf mehr
Moderation Dr. Katrin Künzi
- 09.20 Uhr Neue Erkenntnisse aus der Hirnforschung
Dr. Hermann F. Schmidhauser, Diplom-Psychologe,
CH-Spreitenbach
- 10.00 Uhr Pause mit Kaffee und feinen Erfrischungen
- 10.30 Uhr Verlorene Söhne – materialistische Töchter
Konsumwut und fehlendes Geldverständnis treiben immer
mehr Jugendliche in den Ruin
Prof. Dr. Gerhard Raab, Diplom-Psychologe, Transatlantik
Institut, Fachhochschule Ludwigshafen, D-Ludwigshafen
am Rhein
- 11.10 Uhr „La femme est l’avenir de l’homme“: auch in der Politik?
Maria Roth-Bernasconi, Nationalrätin Kanton Genf und
Mitglied des Beratungsorgans Gleichstellung in den FH des
BBT, CH-Genf
- 11.50 Uhr Diskussion und Fragerunde mit den Referent/innen des Vor-
mittags
Leitung Dr. Katrin Künzi
- 12.10 Uhr Mittagessen
Management und Karriere
Moderation Uwe Germerott, Professor an der HSB, CH-Biel
- 13.40 Uhr Vom Patron zur Weiblichkeit
Erfahrungen und Motivation einer Unternehmerin

- Katharina Lehmann, Geschäftsführerin Blumer-Lehmann
AG u. Holzwerk Lehmann AG, CH-Gossau
- 14.10 Uhr Führen von Hochleistungsteams
Anna Dollinger, Diplom-Psychologin, noesis, D-Leonberg
- 14.40 Uhr Stress im Griff
Stressmanagement hilft Führungskleuten in schwierigen Si-
tuationen
Monika Rudolf, Inhaberin Monika Rudolf Trainings, D-Utting
- 15.10 Uhr Pause mit leckeren Spezialitäten aus Südtirol
- 15.45 Uhr Unternehmensnachfolge rechtzeitig regeln
Petra Eckermann, Inhaberin Eckermann PR, D-Nottuln
- 16.15 Uhr Balanced Leadership – das Führen im Netzwerk von Kunde,



Rund 80 bis 100 Frauen aus Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz erwarten die Veranstalter zum Seminar. Die Teilnehmerinnen arbeiten in leitenden Positionen. Typische Aufgaben dieser Frauen sind Marketing, Einkauf/Verkauf, Kommunikation, Public Relations und das Messewesen

Unternehmen, Mitarbeiter und Produkt
Dr. Kirsten Gabriele Schrick, selbst. Unternehmensberaterin, D-München

16.50 Uhr Diskussion mit den Referent/innen
Leitung Uwe Germerott
Gemeinsames Abendessen

Tagungsprogramm Freitag, 25. Juni 2004

08.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen

09.00 Uhr Begrüßung
Unternehmensstrategien
Moderation Heinz Köster, Professor an der
FH-Rosenheim, D-Rosenheim

09.05 Uhr Marketingstrategie – Schlüssel zum Erfolg
Hannes Pantli, Mitglied des Verwaltungsrats und Sprecher
der Geschäftsleitung, IWC, CH-Schaffhausen

09.35 Uhr Mehr Werte statt Mehrwert
Anita Fetz, Kleinunternehmerin, Ständerätin, CH-Basel

10.15 Uhr Mit dem Holz-Systembau in die Offensive
Hubert Fritz, Baufritz GmbH & Co. KG, D-Erkheim

10.45 Uhr Pause

11.20 Uhr Customer Relationship Management – neue Wege im
Kundenmanagement

Bettina Traxl, Leiterin CRM Egger Gruppe, Fritz Egger GmbH
& Co, A-St. Johann in Tirol

11.50 Uhr Erfolgreiche Strategieumsetzung mit der Balanced Score-
card
Dr. Bernd Gussmann, Professor an der FH-Rosenheim,
D-Rosenheim

12.20 Uhr Diskussion mit den Referent/innen
Leitung Heinz Köster,

12.40 Uhr Schlusswort und Ende der Veranstaltung
Dr. Katrin Künzi

Im Südtiroler Kurort
Meran referieren
ausgewiesene Ex-
perten aus dem
deutschsprachigen
Raum. Sie sind vor
allem Spezialisten
aus der Holzbran-
che. Darüber hinaus
ergänzen weitere
Fachgebiete die Er-
fahrungsberichte
aus dem Tagesge-
schäft der Holzbaubetriebe

